Vorwort

Autor(en): **Peter, Heiner**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **20 (1980)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort

Die Tage werden kürzer, morgendlicher Nebel liegt über dem See. Gegen Mittag weicht er den angenehm warmen Strahlen einer goldenen Herbstsonne, welche in den Weinbergen die Trauben zur letzten süssen Reife bringt. – In dieser Jahreszeit der Ernte ist es höchste Zeit, das Vorwort zu schreiben für das neue Heimatbuch. Wie eine reife Frucht geht der 20. Band unserer Buchreihe seiner Vollendung entgegen, nachdem mein lieber Freund einmal mehr den Umbruch bewältigt hat. Welch feine Kleinarbeit ist doch auch diesmal wieder spürbar! Für die Gestaltung dieses Bandes sei Johannes Rüd herzlich gedankt! Dank sagen möchte ich überdies allen Autoren und weiteren Mitarbeitern, die sich um das Heimatbuch 1980 bemüht haben. Nicht zuletzt sei unser aller (auch der Leser!) Dank gerichtet an den Gemeinderat Meilen, der die Herausgabe dieses den üblichen Umfang weit übersteigenden Bandes durch die Übernahme einer zusätzlichen Defizitgarantie überhaupt erst ermöglichte.

Die Herausgabe des 20. Bandes darf fast als kleine Monographie des Weilers Burg bezeichnet werden. Neben der Darstellung der in den letzten Jahren durchgeführten Burgausgrabung enthält das Buch die wissenschaftlich untersuchte Entstehungsgeschichte des Weilers sowie Hinweise auf das Leben seiner Bewohner einst und heute. Wir hoffen, dass es in späteren Jahren gelingen wird, auch andere Gemeindeteile in ähnlicher Weise darzustellen. Dazu benötigen wir Bildmaterial und Autoren. Beides hoffen wir, im Kreise unserer verehrten Leserschaft zu finden. Für Hinweise sind wir jederzeit dankbar.

Am 29. September 1980 ist die ‹Vereinigung Heimatbuch Meilen› zwanzig Jahre alt geworden. Wir feiern diesen Geburtstag nicht mit Festansprachen, sondern wir tun es durch die erstmalige Herausgabe eines Registers, das stichwortartig und nach Sachgebieten geordnet den Inhalt der bisher erschienen 20 Bände umfasst. Mit Freude und Vergnügen stellen wir fest, dass wir versucht haben, nach bestem Wissen und Gewissen unserer Zweckbestimmung nachzukommen: ‹Der Verein hat den Zweck, Dorfkultur und Gemeinschaftssinn durch Herausgabe von Heimatbüchern zu fördern.›. – Dieser Grundgedanke ist heute lebendiger als je zuvor, was auch in der stetig ansteigenden Mitgliederzahl zum Ausdruck kommt.

Wir hoffen, dass auch dieser Heimatbuchband die Herzen vieler Meilemer in nah und fern höher schlagen lässt und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein paar genussreiche Stunden bereitet.

Meilen, den 1. Oktober 1980 Heiner Peter